

Liebes Wochenblatt!

Zum Thema „der Protest macht Pause“ vom 15.03.2017 möchten wir gerne Stellung beziehen.

Wir freuen uns sehr darüber, dass die Aktivitäten der IG Pro Lebensqualität Pattensen zum Thema Verkehrsberuhigung interessiert beobachtet werden.

In der Tat zeigte unser Plakat (Kreistagsbeschluss zum Durchfahrverbot für LKW über 12 Tonnen in Pattensen und Luhdorf) nicht die aktuelle Anzahl von Tagen, die wir auf Umsetzung des Beschlusses warten. Der Zähler sollte inzwischen wieder auf dem aktualisierten Stand sein. Vielen Dank Ihren Hinweis!

Keinesfalls haben wir in der Sache Verkehrsberuhigung und Verhinderung einer Umgehungsstraße resigniert. Gerade durch Initiative der IG Pro Lebensqualität Pattensen hat die Stadt Winsen/Luhe (mit Zuspruch fast aller Parteien) sich für das Modellprojekt CO2-Reduktion, weniger Lärm mit Tempo 30 in Luhdorf und Pattensen, beworben. Sollte diese Bewerbung in Hannover erfolgreich sein, besteht die Möglichkeit, in Pattensen und Luhdorf Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Tempo 30 km/h einzurichten und damit erheblich zur Lärm- und Gefahrenreduzierung beizutragen.

Für die Umgehungsstraße läuft zur Zeit ein Raumordnungsverfahren. Dieses Verfahren gilt es abzuwarten; es wird aber hinsichtlich der FFH- bzw. Landschaftsschutzgebiete schon kritisch beobachtet.

Und genaue Beobachtung ist immer wichtig – durch die betroffenen Bürger wie auch durch die Presse.